

# Schule im Alsterland (GemS – Jahrgang 5-10)

Schulischer Ablaufplan von  
Quarantäne-Fällen



# Im Vorwege

- Die Schülerinnen und Schüler werden im Unterricht auf das selbstständige Lernen vorbereitet.
- Die Schülerinnen und Schüler werden laufend im Umgang mit IServ geschult.
- Die Schülerinnen und Schüler melden der zuständigen Lehrkraft sofort, wenn ein Login bei IServ nicht funktioniert.

# Allgemein verbindlich für Distanz-Lernen

- Das Lernen auf Distanz wird im Klassenbuch dokumentiert.
- Die Kommunikation erfolgt in der Regel zwischen der Klassenlehrkraft und den Schülerinnen und Schülern. Bei Schwierigkeiten oder Problemen werden die Eltern/Erziehungsberechtigten informiert.
- Die Verantwortung für das Lernen auf Distanz und die Übermittlung der Aufgaben liegt bei den Fachlehrkräften (ggf. in Absprache mit der Klassenlehrkraft).
- Einmal pro Woche nimmt die Klassenlehrkraft telefonischen Kontakt zu den Schülerinnen und Schülern auf.
- Die Einführung von neuen Unterrichtsinhalten geschieht durch Tutorials, Erklärungen auf Arbeitsblättern, Powerpoint-Präsentationen, etc. oder durch Videokonferenzen oder Telefonaten.
- Die Schülerinnen und Schüler erhalten regelmäßig eine Rückmeldung zu ihren Leistungen und Arbeitsverhalten.

# Aufgaben der Schülerinnen und Schüler sowie deren Eltern/Erziehungsberechtigten

- Die Schülerinnen und Schüler bearbeiten verlässlich und bis zum vereinbarten Zeitpunkt und möglichst ohne Hilfe der Eltern/Erziehungsberechtigten ihre Arbeitsaufträge.
- Bei Problemen kontaktieren die Schülerinnen und Schüler die jeweilige Fachlehrkräfte telefonisch, per Email oder per Messenger.
- Die Eltern/Erziehungsberechtigten tragen die Verantwortung im gegenseitigen Austausch mit den Lehrkräften, die Schülerinnen und Schüler bestmöglich zu unterstützen.

# Quarantäne von einzelnen Schülerinnen und Schülern

- Die Schülerinnen und Schüler werden mit Unterrichtsmaterialien versorgt. Jede Lehrkraft entscheidet, wie die Materialien (per Iserv, per Email, per Post) den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung gestellt wird.
- Die Klassenlehrkraft (ggf. Fachlehrkraft) hält ggf. telefonisch Kontakt mit den betreffenden Schülerinnen und Schülern.

# Homeschooling-Tag

Sollte sich die Entscheidung des Gesundheitsamtes verzögern, ob Lerngruppen sich in Quarantäne begeben, erhält diese Lerngruppe bis zur Entscheidung des Gesundheitsamtes Unterricht auf Distanz (Homeschooling-Tag).

# Quarantäne der gesamten Klasse/Lerngruppe

- Die Schülerinnen und Schüler werden per IServ mit Unterrichtsmaterialien versorgt und erhalten Unterricht laut Stundenplan.
- Die Klassenlehrkraft (ggf. Fachlehrkraft) hält telefonisch Kontakt mit den betreffenden Schülerinnen und Schülern (mindestens einmal pro Woche).

# Quarantäne der Klasse/Lerngruppe & Klassenlehrkraft

- Sollte eine Klasse/Lerngruppe und die Klassenlehrkraft in Quarantäne sein, unterrichtet die Klassenlehrkraft die Klasse/Lerngruppe von zu Hause aus. Quarantäne ist mit einer Erkrankung nicht gleichzusetzen.
- Die Klassenlehrkraft in Quarantäne wird ggf. von den Fachkollegen der Klasse unterstützt.

# Aufteilung von Lerngruppen/ Hybrid-Unterricht

- Die Klassen werden in zwei Lerngruppen aufgeteilt. Lerngruppe 1 erhält in den ungeraden Wochen am Montag, Mittwoch und Freitag Präsenzunterricht. Am Dienstag und Donnerstags wird Lerngruppe 1 von Distanz aus unterrichtet. In den geraden Wochen verhält es sich andersherum; im Wechsel mit Lerngruppe 2.
- Es gilt der reguläre Stundenplan.